

PLANZEICHNUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN Nr. 57 — GANDERKESEE

BESTANDTEIL DER SATZUNG NR. 57 BETREFFEND DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 57- GANDERKESEE VOM ^{23.} 22. 7. 1971

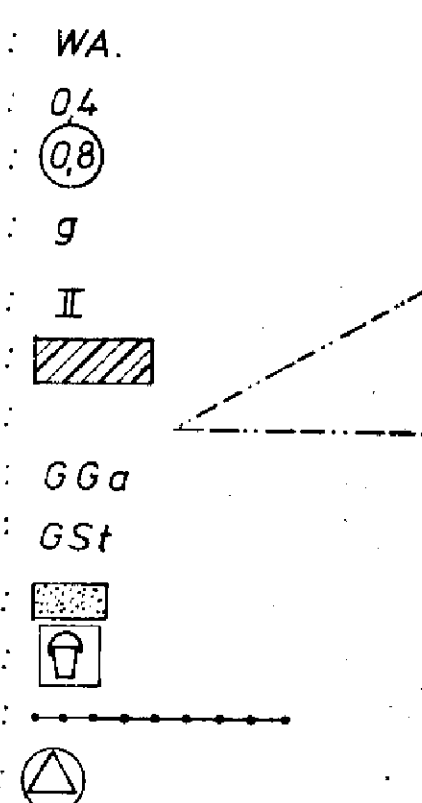
GEMARKUNG GANDERKESEE FLUR 42 FLURSTÜCK 37511


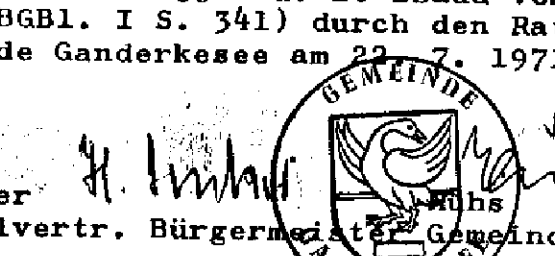


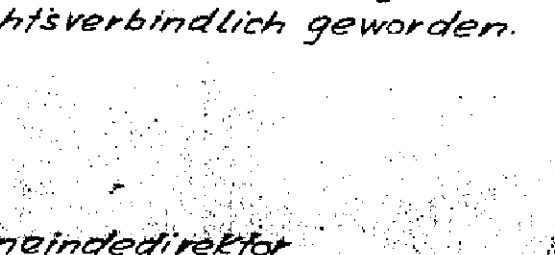


M. = 1:1000

PLANZEICHENERKLÄRUNG

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPL: ———
 FLURSTÜCKSGRENZE VORHANDEN ———
 FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT (VORSCHLAG) - - - - -
 STRASSENABGRENZUNGSLINIE ———
 BAUGRENZE ———
 ALLGEMEINES WOHNGEBIET ———
 GRUNDFLÄCHENZAHL ———
 GESCHOSSFLÄCHENZAHL ———
 GESCHLOSSENE BAUWEISE ———
 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ALS HÖCHSTGRENZE) ———
 NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ———
 SICHTDREIECK (BEWUCHS MAX. 0,80 M. HOCH) ———
 GEMEINSCHAFTSGARAGEN ———
 GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE ———
 GRÜNFLÄCHEN ———
 SPIELPLATZ ———
 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG ———
 FLÄCHE FÜR UMFORMERSTATION ———



1 Planungsgrundlage Die Planungsunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege u. Plätze vollständig nach. (Stand vom 22. 7. 1971)  Gemeindevorstand	5 Öffentliche Auslegung In der Zeit vom 8. 6. 1971 bis zum 9. 7. 1971 gemäß § 2 (6) BBauG ausgelegt.  Gemeindevorstand
2 Ausarbeitung Im Auftrag der Gemeinde gemäß § 2 (3) BBauG ausgearbeitet: Bremer, d. 3. 2. 1971 DIWOBAU GMBH & CO. KG 28 BREMEN 1 - OSTERDEICH 53 Tel.-Nr. (0421) * 32 16 61 gez: Döge, Wölsch, Hubs	6 Satzungsbeschluss Beschlossen gemäß §§ 6 und 40 Nds. V. 4. 3. 1955 (Nds. GVBl. S. 126) in der zur Zeit geltenden Fassung in Verbindung mit den §§ 2 u. 10 BBauG vom 23. 6. 60 (BGBI. I S. 341) durch den Rat der Gemeinde Ganderkesee am 22. 7. 1971.  Gemeindevorstand
3 Entwurfsbeschluss Als Entwurf gemäß § 2 (1) BBauG mit Beschluss des Gemeinderates vom 19. 5. 1971 beschlossen.  Gemeindevorstand	7 Genehmigung GENEHMIGT NACH § 11 DES BUNDESGESITZES V. 23. JUNI 1960 (BGBI. I S. 341) GEMÄSS VERORDNUNG VOM 22. NOV. 1961 DER PRÄSIDENT DES NIEDERS. VERW. BEZIRKS OLDENBURG Oldenburg, den 22. NOV. 1971  Gemeindevorstand
4 Auslegungsbekanntmachung Öffentliche Auslegung gemäß § 2 (6) BBauG am 26. 5. 1971 ortsüblich bekannt gemacht.  Gemeindevorstand	8 Rechtsverbindlich Mit ortsüblicher Bekanntmachung vom 26. 5. 1971 nach § 72 BBauG rechtsverbindlich geworden.  Gemeindevorstand